



© Georg Marterer

**Wohnhaus  
„Kleinloisium“**  
1190 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Georg Marterer**

FERTIGSTELLUNG  
**2007**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSDATUM  
**20. September 2009**



Der in der Tourismusbranche tätige Bauherr (unter dessen Leitung das von Steven Holl entworfene Loisium Hotel in Langenlois realisiert wurde) wünschte sich ein Domizil, das sich von herkömmlichen Häusern der Umgebung exzilpiert unterscheidet und das den Blick auf die Weinberge als Teil der räumlichen Dramaturgie begreift. Aufgrund der extremen Hanglage (Steigung bis zu 65 Prozent) entschied sich Georg Marterer für eine Split-Level-Lösung in Kombination mit einem hangseitigen Atrium und zusätzlicher Dachflächenverglasung, um auch im eingegrabenen Teil des Erdgeschosses den Lichteintrag zu erhöhen. Die drei Ebenen des Gebäudes (Untergeschoss aus Betonfertigteilen mit Elementdecken, Obergeschosse aus vorgefertigten, wärmegedämmten Holzriegelelementen mit Brettschichtholzdecken, Vollholzwandscheiben als Windaussteifung und Raumtrenner) brechen in ihrer Trapezform aus der rektangulären Ordnung, und die über die Fassaden gelegten Holzlattenbänder tragen ebenfalls dazu bei, die Größen- und Proportionsverhältnisse des Hauses nach außen zu verschleiern. (Text: Gabriele Kaiser)



© Georg Marterer



© Georg Marterer



© Georg Marterer

**Wohnhaus „Kleinloisium“****DATENBLATT**

Architektur: Georg Marterer  
Mitarbeit Architektur: Irini Milona

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2005  
Ausführung: 2006 - 2007

Nutzfläche: 148 m<sup>2</sup>



© Georg Marterer



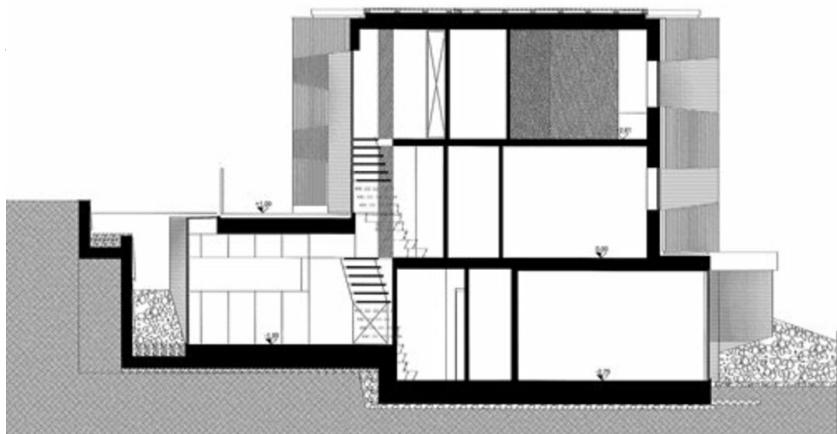
© Georg Marterer



© Georg Marterer

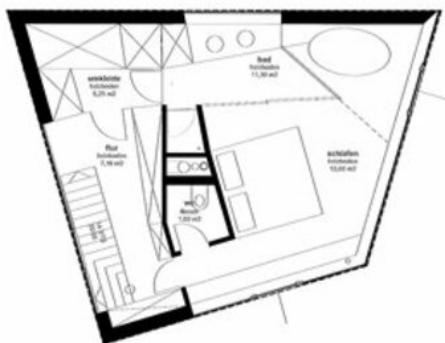


© Georg Marterer

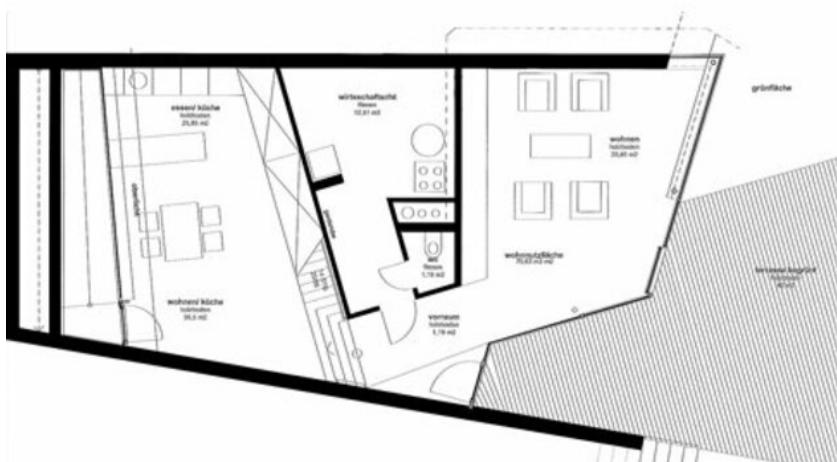
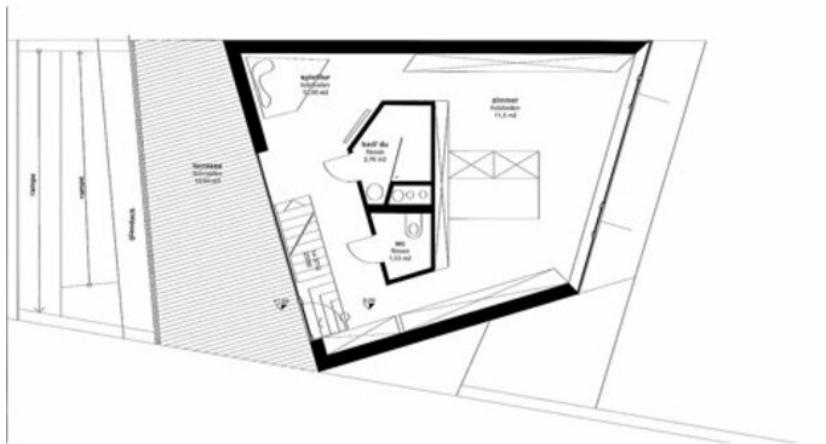


Wohnhaus „Kleinloisium“

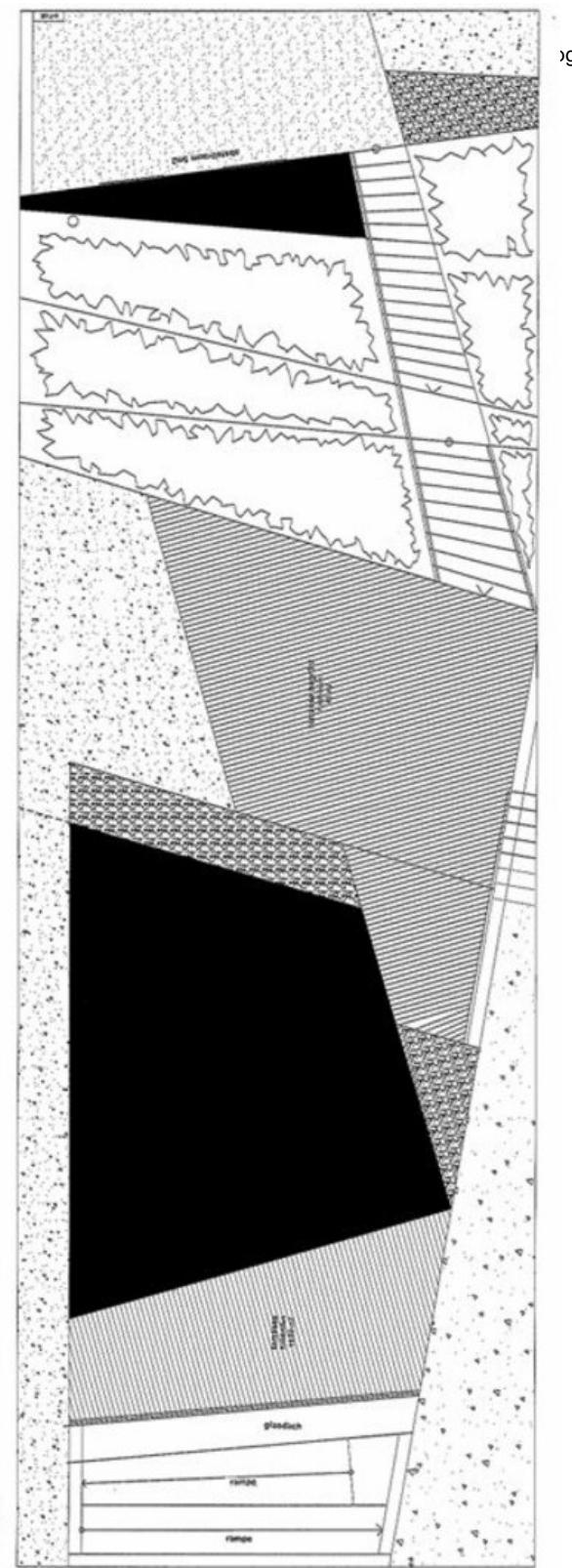
Schnitt



## Wohnhaus „Kleinloisium“



## Grundriss



Wohnhaus „Kleinloisium“

Lageplan